

Mit der Seilbahn über den Fluss  
Traumblick vom Ehrenbreitstein  
Den Rhein in Flammen erleben  
Ausflug zur Loreley

Günter Schenk

# City|Trip Koblenz



mit großem  
**City-Faltplan**



## EXTRATIPPS

- **Kostenlose „Schiffsreise“:**  
auf virtueller Rheinfahrt im Romanticum **S. 19**
- **Auge in Auge mit bunten Faltern:**  
im Garten der Schmetterlinge in Sayn **S. 62**
- **Lichterspektakel am Fluss:**  
„Rhein in Flammen“ lockt die Massen **S. 104**
- **Nicht nur für Schnäppchenjäger:**  
Werksverkauf in und um Koblenz **S. 100**
- **Leckereien aus dem „Eislabor“:**  
das Eiscafé El Gel o Sia **S. 92**
- **Wohnen wie die Ritter:**  
Schloss Rheinfels bietet Rheinblick **S. 74**
- **Von den Römern lernen:**  
im Erlebnismuseum RömerWelt in Rheinbrohl **S. 53**
- **Ein Spaß nicht nur für die Kleinen:**  
mit der Minibahn ums DB Museum **S. 125**
- **Ein Paradies für Pflanzenfreunde:**  
die Klostersgärtnerei von Maria Laach **S. 60**
- **Einer der ältesten deutschen Sektkeller:**  
prickelnde Führung durchs Deinhard-Kellermuseum **S. 84**

☑ Das Deutsche Eck  
ist das Wahrzeichen der Stadt (S. 28)

➔ **Erlebnisvor-  
schläge für ein  
langes Wochen-  
ende, Seite 11**

**Viele EXTRATIPPS: Entdecken ++ Genießen ++ Shopping ++ Wohlfühlen ++ Staunen ++ Vergnügen ++**

# CITY|TRIP KOBLENZ

## Nicht verpassen!

### 1 Forum Confluentes: Mittelrhein-Museum und Romanticum [C3]

Das neue Kultur- und Bildungszentrum in der Stadtmitte vereint das Mittelrhein-Museum, die interaktive Erlebnisschau Romanticum und eine der schönsten Stadtbibliotheken Europas (s. S. 17).

### 5 Seilbahn [E2]

Eine Seilbahn verbindet die Wahrzeichen der Stadt: das Deutsche Eck und die Festung Ehrenbreitstein. Während der Gondelfahrt liegt einem die Weltkulturerbelandschaft zu Füßen (s. S. 26).

### 6 Deutsches Eck mit Kaiser- Wilhelm-Denkmal [E2]

Zu Besuch bei Kaiser Wilhelm! Wo Rhein und Mosel zusammenfließen, thront der einst umtriebige Monarch auf einem haushohen Sockel (s. S. 28).

### 8 Basilika St. Kastor [E2]

In der romanischen Bilderbuch-Basilika wurde im Mittelalter Geschichte geschrieben. In Koblenz trafen sich Kaiser, Könige und Bischöfe (s. S. 31).

### 19 Festung Ehrenbreitstein und Landesmuseum Koblenz [G2]

„Rheinisches Gibraltar“ nennen die Einheimischen die mächtige Festung über dem Rhein. Sie bietet einen fantastischen Ausblick – und immer interessante Ausstellungen (s. S. 46).

### 21 Schloss Stolzenfels [Faltplan]

Stolzenfels ist ein preußisches Prunkschloss mit einmaligen Gartenanlagen – ein Gesamtkunstwerk aus Kunst, Kultur und Natur (s. S. 51).

### 23 Kaltwasser-Geysir Andernach [Faltplan]

Urgewalten live und hautnah: Auf einer Rhein-Halbinsel speit ein Geysir bis zu 60 m hohe Fontänen. Ein Schiff bringt den Gast zum Ort des Spektakels (s. S. 55).

### 24 Kloster Maria Laach und Laacher See [Faltplan]

Die Pracht-Abtei am größten Eifel-See ist Deutschlands schönstes romanisches Kloster (s. S. 58).

### 28 Bad Ems [Faltplan]

Mit altem Kurhaus und neuer Therme lockt die Bäderstadt an der Lahn. Goethe fühlte sich in Bad Ems ebenso wohl wie Kaiser und Zaren. Hier macht man einen Ausflug in die Vergangenheit (s. S. 66).

### Leichte Orientierung mit dem cleveren Nummernsystem

Die Sehenswürdigkeiten sind im Text und im Kartenmaterial mit derselben **magenta-farbenen ovalen Nummer 1** markiert. Alle anderen Lokalitäten wie Geschäfte, Restaurants usw. tragen ein **Symbol und eine fortlaufende rote Nummer (1)**. Die Liste aller Orte befindet sich auf Seite 141, die Zeichenerklärung auf Seite 143.



Seilbahn • Festung Ehrenbreitstein • Koblenz

# ERHOLUNG KULTUR GENUSS



Mit der Seilbahn im Flug über den Rhein. Hoch über dem Alltag können Sie etwas erleben: Staunen Sie über das kulturelle Erbe von Römern, Rittern und Romantikern. Genießen Sie Köstlichkeiten aus Rheinland-Pfalz oder verlieben Sie sich einfach in den traumhaften Ausblick auf Rhein und Mosel.

Erobern Sie die Festung Ehrenbreitstein mit der Seilbahn Koblenz!

[www.seilbahn-koblenz.de](http://www.seilbahn-koblenz.de)

[www.diefestungehrenbreitstein.de](http://www.diefestungehrenbreitstein.de)

## ROMANTICUM KOBLENZ – DIE ERLEBNISAUSSTELLUNG

Kommen Sie an Bord und erleben Sie das UNESCO-Welterbe auf eine nie dagewesene Art und Weise.



**INTERAKTIV:**  
mit über  
70 Spiel-  
Stationen



Fotos: © PFEUmedia

[www.koblenz-touristik.de](http://www.koblenz-touristik.de)

**i** **TOURIST-INFORMATION  
& ROMANTICUM**  
im Forum Confluentes  
Zentralplatz 1 • 56068 Koblenz

[www.romanticum.de](http://www.romanticum.de)  
Fon: +49 (0)261-1291610  
An 360 Tagen im Jahr geöffnet.

**KOBLENZ**  
VERBINDET.

**Koblenz-Touristik**

# CITY|TRIP KOBLENZ

## Inhalt

### 7 Koblenz entdecken

- 8 Koblenz für Citybummler
- 10 Koblenz an einem Tag
- 11 Koblenz an einem Wochenende
- 13 *Das gibt es nur in Koblenz*
- 14 Empfehlenswerter Stadtspaziergang

### 16 Altstadt

- 17 **1** Forum Confluentes:  
Mittelrhein-Museum und Romanticum ★★★ [C3]
- 21 **2** Theater Koblenz ★ [D4]
- 22 **3** Kurfürstliches Schloss ★★★ [D4]
- 24 **4** Rhein-Anlagen  
(Konrad-Adenauer-Ufer und Kaiserin-Augusta-Anlagen) ★★★ [E4]
- 26 **5** Seilbahn ★★★ [E2]
- 26 *Peter Joseph Lenné – der Vater des grünen Koblenz*
- 28 **6** Deutsches Eck mit Kaiser-Wilhelm-Denkmal ★★★ [E2]
- 29 *Das Deutsche Eck*
- 30 **7** Ludwig Museum (Deutscherherrenhaus) ★★ [E2]
- 31 **8** Basilika St. Kastor ★★★ [E2]
- 34 **9** Moselanlagen (Peter-Altmeier-Ufer) ★★ [E2]
- 35 **10** Florinskirche und Florinsmarkt ★★ [C3]
- 37 **11** Münzplatz ★★ [C3]
- 37 **12** Liebfrauenkirche und Umgebung ★★★ [C3]
- 39 **13** Jesuitenplatz mit Rathaus und Citykirche ★★★ [D3]
- 40 **14** Schängelbrunnen ★ [D3]
- 41 **15** Görresplatz ★ [D3]

**42 Südliche Vorstadt (Neustadt) und Karthause**43 **16** Bahnhof und Bahnhofplatz ★ [B6]43 **17** Fort Konstantin (Rheinisches Fastnachtsmuseum) ★ [A6]**44 Außerhalb des Stadtzentrums**44 **18** Ehrenbreitstein ★ [F3]46 **19** Festung Ehrenbreitstein und Landesmuseum Koblenz ★★★ [G2]48 *Von der Bischofsburg zur Museumslandschaft: zur Geschichte der Festung*50 **20** Wehrtechnische Studiensammlung Koblenz ★ [Faltplan]51 **21** Schloss Stolzenfels ★★★ [Faltplan]**53 Entdeckungen im Umland**53 **22** RömerWelt Rheinbrohl ★ [Faltplan]54 *Römischer Grenzwall als Weltkulturerbe*55 **23** Kaltwasser-Geysir Andernach ★★★ [Faltplan]58 **24** Kloster Maria Laach mit Laacher See ★★★ [Faltplan]61 **25** Zoo Neuwied ★ [Faltplan]62 **26** Sayn mit Schmetterlingsgarten ★★ [Faltplan]65 **27** Höhr-Grenzhausen (Kannenbäckerland) ★ [Faltplan]66 **28** Bad Ems ★★★ [Faltplan]69 **29** Lahnstein ★ [Faltplan]70 **30** Marksburg (Braubach) ★★★ [Faltplan]71 **31** Boppard ★★ [Faltplan]73 **32** St. Goar und St. Goarshausen ★ [Faltplan]75 **33** Loreley ★★★ [Faltplan]76 *Lore Lay – eine Zauberin macht Geschichte(n)*79 **34** Burg Eltz ★★★ [Faltplan]80 **35** Cochem ★★★ [Faltplan]**83 Koblenz erleben**

84 Koblenz für Kunst- und Museumsfreunde

87 Koblenz für Genießer

92 Koblenz am Abend

96 Koblenz für Kauflustige

101 Koblenz zum Träumen und Entspannen

102 Zur richtigen Zeit am richtigen Ort

102 *Deutschlands schönste Landschafts-Bilderbibel***105 Koblenz verstehen**

106 Das Antlitz der Stadt

108 Von den Anfängen bis zur Gegenwart

112 Leben in Koblenz

114 Welterbe „Kulturlandschaft Oberes Mittelrheintal“

## 117 Praktische Reisetipps

- 118 An- und Rückreise
- 119 Autofahren
- 120 Barrierefreies Reisen
- 121 Diplomatische Vertretungen
- 121 Geldfragen
- 121 Informationsquellen
- 122 *Koblenz preiswert*
- 123 Internet
- 123 Medizinische Versorgung
- 123 *Meine Literaturtipps*
- 124 Mit Kindern unterwegs
- 125 Notfälle
- 126 Post
- 126 Radfahren
- 127 Schwule und Lesben
- 127 Sicherheit
- 127 Stadttouren
- 128 Unterkunft
- 131 Verkehrsmittel
- 132 Wetter und Reisezeit

## 133 Anhang

- 134 Register
- 137 *Koblenz mit PC, Smartphone & Co.*
- 140 Der Autor
- 140 Schreiben Sie uns
- 140 Impressum
- 141 Liste der Karteneinträge
- 143 Zeichenerklärung

### Zeichenerklärung

- ★★★ nicht verpassen
- ★★ besonders sehenswert
- ★ wichtig für speziell interessierte Besucher

[A1] Planquadrat im Kartenmaterial. Orte ohne diese Angabe liegen außerhalb unserer Karten. Ihre Lage kann aber wie von allen Ortsmarken mithilfe der begleitenden Web-App angezeigt werden (s. S. 137).

### Vorwahlen

- für Deutschland: 0049
- für Koblenz: 0261

*Detail eines Brunnens in der Fußgängerzone Entenpfuhl [C3]*



Koblenz vereint Alt und Neu. Für die Vergangenheit stehen uralte Kirchen, große Festungsanlagen und die in den letzten Jahren aufgehübschte Altstadt. Die Moderne zeigen die Seilbahn (s.S.26) über den Rhein, das Ludwig Museum (s.S.30) mit moderner Kunst und das Forum Confluentes (s.S.17), in dem das interaktive Museum Romanticum, das Mittelrhein-Museum und die neue StadtBibliothek Platz gefunden haben. Einige der weiteren spannenden Neuentdeckungen in der Stadt sollen im Folgenden vorgestellt werden:

### **Kunstgässchen**

Klangschalen, handgeschöpfte Papiere, Kaschmirschals, feinsten Schmuck und vieles mehr gibt es in dem kleinen Altstadt-Bazar am Münzplatz. Ein Platz zum Stöbern (s.S.97).

### **Pfefferminzje**

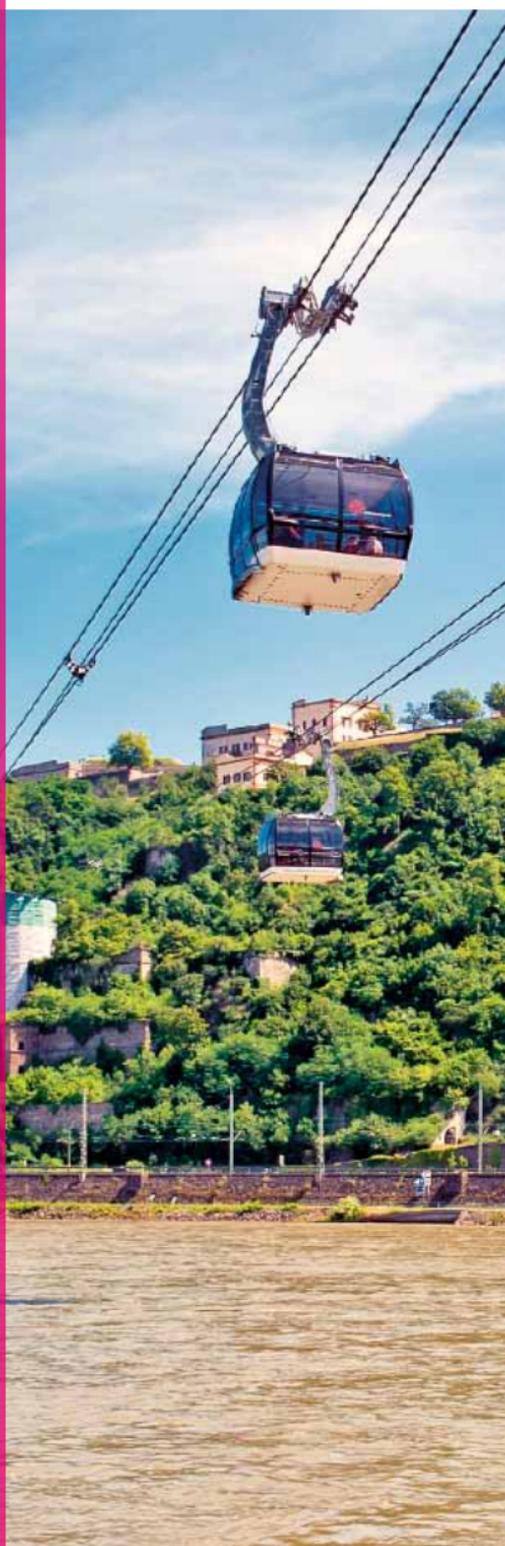
In einem kleinen Hinterhof liegt diese Altstadt-oase für alle Vegetarier und Veganer. Sonntagabends lädt man zum gemeinsamen Krimigucken (s.S.90).

### **Wohnen in der Festung**

Die renovierte Jugendherberge auf dem Ehrenbreitstein bietet nicht nur nachts viel Ruhe, sondern auch einen einmaligen Blick auf die Stadt (s. S. 128).

### **Lesen auf dem Dach**

Einen Freiluft-Lesesaal bietet die neue StadtBibliothek mit ihrem Dachgarten. Da macht das Zeitunglesen im Sommer doppelt Spaß! Ein Aufzug bringt Interessierte nach oben (s.S.20).





# KOBLENZ ENTDECKEN

*Zu jeder Jahreszeit und an jedem Tag: Koblenz ist immer einen Besuch wert. Besonders aber lockt die Stadt im Sommer und Herbst, wenn manches Fest an Rhein und Mosel eine Steigerung der Lebensfreude verspricht (s. S. 102). Und wenn das Wetter einmal nicht mitspielt: In den vielen Museen (s. S. 84) der Stadt haben Kälte, Wind und Regen Hausverbot.*

Koblenz erobert man **am besten zu Fuß**, denn die wichtigsten Sehenswürdigkeiten liegen eng beisammen. Orientierungspunkt ist die **Festung Ehrenbreitstein 19** auf dem rechten Rheinufer, die immer den Weg zum Fluss signalisiert. Zu ihren Füßen, wo Mosel und Rhein zusammenfinden, erstreckt sich das **Deutsche Eck 6**, schräg dahinter die **Altstadt** mit ihren engen Gassen, Kirchen, stattlichen Profanbauten und vielen kleinen und großen Plätzen. Das ehemalige **Kurfürstliche Schloss 3** markiert den Übergang zur **Neustadt**, die – vom Rheinufer und einigen schönen Häusern aus der Zeit um die vorletzte Jahrhundertwende mal abgesehen – touristisch weniger zu bieten hat. Dreh- und Angelpunkt in der Neustadt ist der Hauptbahnhof.

Da sich die wichtigsten Touristenziele fast alle im Stadtkern oder nur ein paar Busminuten entfernt befinden, brauchen Koblenz-Besucher eigentlich kein Auto. Wer jedoch die **Sehenswürdigkeiten im Umfeld** – die romantische **Marksburg 30** und den **Loreley-Felsen 33** im Süden, das zum Weltkulturerbe gehörige **Kloster Maria Laach 24** im Norden, das Kurstädtchen **Bad Ems 28** im Osten oder die Moselwein-Metropole **Co-**

**chem 35** im Westen – erkunden will, ist mit dem Pkw in oft weniger als einer halben Stunde vor Ort. Vom späten Frühjahr bis in den Herbst lässt sich die Region auch wunderbar mit dem **Schiff** entdecken: Die Langsamkeit des Reisens ist für manchen sicher eine ganz neue Erfahrung!

## Koblenz für Citybummler

*Warum ist es am Rhein so schön? Weil es Städte wie Koblenz gibt! Dabei hat die Stadt keine Weltattraktion, die jeder einmal in seinem Leben gesehen haben muss. Was Koblenz so anziehend macht, sind seine Lage und seine Geschichte, die sich in einmaligen Bauten wie dem Kurfürstlichen Schloss 3, der Festung Ehrenbreitstein 19 oder der Kastorkirche 8 spiegelt, aber auch in modernen Musentempeln wie dem neuen Mittelrhein-Museum oder dem Romanticum (beide 1), einer interaktiven Rheinromantik-Schau. Hinzu kommt eine liebenswerte Altstadt mit kleinen und großen Plätzen von zeitloser Eleganz, die der Stadt am Zusammenfluss von Rhein und Mosel ihren eigenen Charme verleihen. Mit ihren Restaurants und Cafés sind sie vor allem im Sommer Treffpunkt von Alt und Jung.*

In der mittelrheinischen Metropole, geadelt mit dem Etikett des **Weltkulturerbes**, zählt das Ambiente, fasziniert die Kulisse. Gotik mischt sich mit Romanik, Barock mit Klassizismus, Tradition trifft auf Moderne. Da-

☒ *Vorseite: Mit der Seilbahn 5 zur Festung Ehrenbreitstein 19*

☒ *Das Deutsche Eck 6: hier fließen Mosel und Rhein zusammen*



bei sollte man nie vergessen, dass Koblenz im Zweiten Weltkrieg stark zerstört wurde und ein Großteil der Altstadt lange Zeit in Trümmern lag. Inzwischen aber sind fast alle Wunden geheilt und die Stadt ist für die Zukunft gerüstet.

Koblenz ist kein urbaner Moloch wie manch andere Großstadt am Rhein, sondern mit gut 110.000 Einwohnern für die meisten Menschen noch überschaubar. So sind Fußgänger vom **Deutschen Eck** **6** zur Balduinbrücke nur eine knappe Viertelstunde unterwegs, nicht mehr braucht man von der **Liebfrauenkirche** **12** ans Rheinufer. Verlaufen kann man sich im Herzen von Koblenz eigentlich nie. Ziemlich bald landet man an einem der Flussufer, an der Bahnlinie oder der Bundesstraße 49, welche die Altstadt von der Neustadt trennt.

Touristisch ist die Stadt schnell erobert. Neben der Altstadt mit dem Deutschen Eck und der jüngeren **Süd-**

**stadt** (Neustadt) mit ihren alten Villen ist die **Festung Ehrenbreitstein** **19** Touristenziel Nummer Eins. Im Süden der Stadt lockt **Schloss Stolzenfels** **21**. Nördlich der Mosel liegen die Stadtteile **Lützel** und **Metternich**, in denen – wegen der Universität und zahlreicher Einrichtungen der Bundeswehr – vor allem Studenten und Soldaten zu Hause sind. Romantiker fühlen sich in **Lay** und **Moselweis** gut aufgehoben, zwei kleinen Mosel-Weindörfern, die mit viel Fachwerk und uralten Kneipen punkten.

### Koblenzer Ökumene

Jeden ersten Sonntag im Monat lädt Koblenz zum ökumenischen Abendgebet mit Chorgesang – im Sommer in die **evangelische Florinskirche** **10**, im Winter in die **katholische Kastorkirche** **8**. Konzertbeginn ist um 17 Uhr!

## Koblenz an einem Tag

„Koblenz an einem Tag“ ist für viele Hunderttausend Besucher jährlich Realität. Sie kommen in der Regel zur Stippvisite am Deutschen Eck, schauen sich den Kaiser hoch zu Ross auf seinem gigantischen Sockel an, fahren mit der Seilbahn auf die Festung Ehrenbreitstein, bummeln ein paar Stunden gemütlich durch die Altstadt – und sind wieder verschwunden. Dabei gibt es am Zusammenfluss von Rhein und Mosel viel mehr zu entdecken: Jahrhundertalte Kirchen wie St. Kastor, St. Florin oder Liebfrauen laden zur Besichtigung und das Hinsehen in Musentempeln wie dem Mittelrhein-Museum oder dem neuen Romanticum lohnt sich. Ein Vorschlag für einen erlebnisreichen Stadtspaziergang findet sich auf Seite 14.



008ke-g5

Die meisten Sehenswürdigkeiten ballen sich **auf engstem Raum**. Vom einen Museum ins nächste, vom Rhein- zum Moselufer oder von romanischen Kirchen zu kurfürstlichen Bauten sind es oft nur ein paar Fußminuten. Da braucht es weder Bus noch Bahn! Shoppingfreunde kommen in der **Löhrstraße** [B4–6], der wichtigsten Einkaufsmeile, ebenso auf ihre Kosten wie in den großen Einkaufszentren (s. S. 97) und was den Stadtbummel in der gemütlichen Altstadt so attraktiv macht: Der Kern von Koblenz ist eine einzige Fußgängerzone!

Zu den wichtigsten touristischen Sehenswürdigkeiten gehören das **Deutsche Eck** 6 und die Fahrt mit der **Seilbahn** 5 zur **Festung Ehrenbreitstein** 19, wo den Besucher zahlreiche Ausstellungen erwarten. Auch Stippvisiten im **Forum Confluentes** 1 mit Mittelrhein-Museum und Romanticum, im modernen **Ludwig Museum** 7 oder der **Wehrtechnischen Studiensammlung der Bundeswehr** 20 im Stadtteil Lützel stehen bei Reisenden hoch im Kurs. Unter den Gotteshäusern verdient **St. Kastor** 8 unbedingt einen Besuch, das romanische Juwel der Stadt. Und im Sommer gehört **Schloss Stolzenfels** 21, das preußische Bilderbuchschloss ganz im Süden der Stadt, unbedingt auf den Besuchszettel. Beliebt ist auch immer ein Bummel entlang der Flüsse: Am **Konrad-Adenauer-Ufer** 4 fasziniert der Rhein, am **Peter-Altmeier-Ufer** 9 die Mosel.

Ansonsten ist es die **Altstadt**, die Koblenz-Reisende immer wieder be-

☐ Die Festung Ehrenbreitstein 19 gehört zu den beliebtesten Touristenzielen

eindrückt. Ein vor allem im Hochsommer mediterran anmutendes Ensemble aus engen Gassen und kleinen Plätzen, deren Terrassencafés und -restaurants viel Gelassenheit verströmen. Besonders stimmungsvoll geht es samstags auf dem Wochenmarkt auf dem **Münzplatz 11** zu. Hier kommt der Besucher Koblenz und seinen Bewohnern vielleicht am nächsten. Wer die Schönheiten und Sehenswürdigkeiten aber nicht nur abhaken will, sollte mindestens für ein verlängertes Wochenende bleiben, denn auch im Hinterland gibt es vieles zu entdecken.

## Koblenz an einem Wochenende

### 1. Tag

#### Vormittags

Warum im Hotel frühstücken? Vor allem Langschläfern bieten sich die vielen Frühstücksplätze in der Altstadt an. Von Frühjahr bis Herbst laden **Am Plan**, am **Münz-11**, **Jesuiten-13** oder **Görresplatz 15** gemütliche Terrassen zum Wachwerden. Kaffee oder Tee? Es darf auch mal ein Gläschen Sekt sein, das die Lebensgeister weckt! So gerüstet gilt es die Altstadt zu entdecken, das Herz der Stadt. Wer möchte, kann sich direkt auf den auf Seite 14 beschriebenen **Stadtspaziergang** machen.

Schnäppchensucher bummeln ansonsten die **Löhrstraße** [B4–6] entlang, die wichtigste Einkaufsmeile in Koblenz. Oder sie machen im **Forum Mittelrhein** (s.S.97) Station, dem neuen Shoppingcenter am Zentralplatz, wo man gleich auf mehreren Etagen einkaufen kann. Wer kei-



ne Lust zum Shoppen hat, findet am selben Platz auch die neusten Museumsattraktionen der Stadt: das **Mittelrhein-Museum** und das **Romanticum** (beide 1). Letzteres ist eine interaktive Erlebnislandschaft, die vor allem jüngere Besucher anspricht. Schließlich locken Rhein- und Moselufer mit ihren **Wein- und Biergärten** und gemütliche **Terrassenrestaurants** wie das **Augusta** (s.S.89) oder **Gerhards Genussgesellschaft** (s.S.89) laden zur Mittagspause. Wer Glück hat, speist dann vielleicht mit dem in Koblenz beheimateten **Thomas Anders** am Nebentisch, der „besseren Hälfte“ von „Modern Talking“, der hier hin und wieder Mittag macht.

☒ *Vor allem im Sommer trifft der Koblenz-Besucher bei seinem Stadtbummel auf so manchen Straßenkünstler*



010ko-g5

Rheinbrücke. Ein Püschchen zum Verschnaufen – gleich ob im Hotelzimmer oder auf einem der Altstadtplätze – sollte vor dem Abendessen noch drin sein!

## Abends

Gut Essen, Kultur oder eine kleine Sause? Abends muss man sich erneut entscheiden. Wer es volksnah mag, zieht durch die **Altstadtkneipen** rund um die Burgstraße [C2], wo Schilder wie „Sieben Bier sind auch eine Mahlzeit“ die Richtung des Abends vorgeben. Cocktail-Liebhaber sind in schickeren Läden wie dem Einstein (s.S.95) gut aufgehoben, wo es manchmal sogar Livemusik gibt. Kulturfreunde finden im **Theater Koblenz** mit seinen Bühnen oder im **Kleinkunstcafé Hahn** (s.S.95) immer wieder interessante Angebote.

## 2. Tag

### Vormittags

Viele spannende Entdeckungen finden sich nicht mal eine halbe Autostunde von Koblenz entfernt und oft sind sie gar mit dem Stadtbus oder der Regionalbahn zu erreichen. So zum Beispiel der **Zoo in Neuwied** 25, der vor allem für Eltern mit Kindern eine sehr gute Adresse ist. Hunderte bunter Falter gibt es im **Schmetterlingsgarten von Sayn** 26 zu bewundern und in Andernach spuckt regelmäßig ein **Kaltwasser-Geysir** 23 auf einer Rheinhalbinsel, die man

### Nachmittags

Jetzt beginnt die Qual der Wahl! Spielt das Wetter mit, ist eine Schiffstour nach **Boppard** 31 oder **Cochem** 35 angesagt und die Weiße Flotte (s.S.131) bringt Genussreisenden die Schönheiten von Rhein und Mosel näher. Eine Alternative ist eine Fahrt mit der **Seilbahn** 5 auf die **Festung Ehrenbreitstein** 19, wo es nicht nur den schönsten Blick auf Koblenz und die Moselmündung, sondern auch ein paar neu gestaltete Museen gibt.

Wer will, spaziert von der Festung hinab ins beschauliche **Ehrenbreitstein** 18 mit dem **Rhein-Museum** (s.S.45), das vom Leben auf und am Fluss erzählt. Die meiste Zeit des Jahres bringt dann eine Personenfähre, der „Schängel“, den Citybummler über den Rhein zurück ans andere Ufer, ansonsten quert man die

☞ *Das Denkmal „Vater Rhein und Mutter Mosel“ (s.S.23) im Garten des Kurfürstlichen Schlosses* 3

## Das gibt es nur in Koblenz

- › **Karaoke im Museum:** Im Romanticum, dem interaktiven Museum im Forum Confluentes ❶, ist jeder ein Star. Wer will, kann dort das Loreley-Lied in ein Mikrofon singen, die passende Melodie kommt vom Band. Das Ganze steht anschließend auf dem Smartphone oder dem heimischen Computer zum Anhören zur Verfügung. Möglich macht das die Verwendung moderner Technik, die im neuen Erlebnismuseum am Zentralplatz groß geschrieben wird.
- › **Landschafts-Bilderbibel:** Im Vorort Arenberg gibt es einen in Deutschland einmaligen Park zur religiösen Erbauung: eine Landschafts-Bilderbibel aus dem 19. Jh. Die heute unter Denkmalschutz stehende Parklandschaft mit ihren mehr als 50 kleinen Kapellen, Grotten, Bildstöcken, Marien- und Heiligenfiguren sind ein Bollwerk des Glaubens, der einst Gottes Botschaft buchstäb-

lich vor Augen führen wollte. Inzwischen freilich kommen die meisten Besucher nicht mehr nur aus religiösem Interesse, sondern aus Neugier und weil sie ein bisschen Ruhe und Einkehr suchen (s. S. 102).

- › **Bundesarchiv:** Koblenz ist Deutschlands „Archiv-Metropole“. Auf mindestens 15.000 Quadratmetern Fläche lagern im Bundesarchiv die wichtigsten Akten zur Geschichte der Bundesrepublik einschließlich der ehemaligen westlichen Besatzungszonen. Dazu gehören nicht nur archivarisches Perlen wie die Protokolle der Kabinettsitzungen, sondern auch unzählige Briefe, Bilder, Plakate, Karten, Ton- und Filmdokumente. Das Haus in der Potsdamer Straße 1 im Stadtteil Karthause steht von Montag bis Freitag nach Einreichung eines Benutzungsantrags jedem Besucher zur Recherche offen ([www.bundesarchiv.de](http://www.bundesarchiv.de)).

per Schiff erreicht. Liebhaber alter Gemäuer locken die **Marksburg** ❸0, **Schloss Stolzenfels** ❷1 und die **Burg Eltz** ❸4.

### Nachmittags

Noch einmal erwarten die Plätze und Gassen der Altstadt den Reisenden. Gotteshäuser wie **St. Kastor** ❸, **St. Florin** ❶0 oder die **Liebfrauenkirche** ❶2 sind auch längere Stippvisiten wert. Lassen Sie sich einfach treiben und von ihrer Neugier leiten – fast um jede Ecke wartet etwas Neues! Und wenn das Wetter einmal gar nicht mitspielt: Im nahen **Bad Ems** ❷6, nur ein paar Bahn- oder Busminuten ent-

fernt, hat eine schöne Therme fast immer geöffnet.

### Abends

Ende gut, alles gut! In einem der Altstadtrestaurants, einem Biergarten oder einem Weinlokal könnte die Koblenz-Visite gemütlich ausklingen. An warmen Sommerabenden auch am (künstlichen) Moselstrand oder am rechtsrheinischen Ufer, wo man den Sonnenuntergang genießen und von Zeiten träumen kann, als am Zusammenfluss von Rhein und Mosel noch Weltgeschichte geschrieben wurde. Nachzulesen in diesem CityTrip-Band!